

28. Januar 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

der breite Dialogprozess zur Modernisierung des SGB VIII ist gestartet. Unter der Leitung der Parlamentarischen Staatssekretärin Caren Marks hat die AG „SGB VIII: Mitreden – Mitgestalten“ ihre Arbeit inzwischen aufgenommen. Die Bundes-AG besteht aus ca. 50 Personen, welche die Säulen Bund/Länder/Kommunen, Bereichsübergreifende Dachverbände, Verbände der Kinder- und Jugendhilfe, Verbände der „Behindertenhilfe“, Verbände der „Gesundheitshilfe“ und „Institute u.ä. vertreten.

Leider wurden die DGSF und die SG nicht mit einem Sitz berücksichtigt. Insofern ist es umso notwendiger, dass sich möglichst viele Fachkräfte und Akteure mit ihrer systemischen Expertise auf unterschiedlichen Ebenen in den Reformprozess einbringen.

Die nächste AG-Sitzung am 12. Februar 2019 wird sich mit dem Themenfeld: "Besserer Kinderschutz und mehr Kooperation" befassen.

Im Rahmen des Arbeitsprozesses haben Fachexpert*innen die Möglichkeit, Ihre Anmerkungen und Hinweise zu diesem Thema im Rahmen von Online-Konsultationen einzubringen. **Da Expert*innen der Jugendhilfe in der Bundes-Arbeitsgruppe nicht in der Mehrheit zu sein scheinen, wäre es wünschenswert, wenn sich auch möglichst viele Systemiker*innen, die in diesem Berufsfeld tätig sind, engagieren würden.**

Diskutieren Sie mit und formulieren Sie Ihre konkreten Handlungsbedarfe, Hinweise sowie Anregungen zum Thema "Besserer Kinderschutz und mehr Kooperation". Die Anregungen, die **bis zum 4. Februar 2019** auf der folgenden Plattform eingetragen wurden, sollen in die Arbeit der Bundes-AG am 12.02.2019 einfließen:

<https://www.mitreden-mitgestalten.de/dialoge/besserer-kinderschutz-mehr-kooperation#uip-2>

Die DGSF und die SG werden sich als Fachverbände weiterhin intensiv in den Reformprozess auf der Bundesebene einbringen. Ich danke Ihnen für Ihre Unterstützung!

Sollten Sie keine weiteren DGSF-Rundmails Jugendhilfe mehr bekommen möchten, schicken Sie mir bitte eine kurze Mail.

Herzliche Grüße aus Köln
Birgit Averbek
Fachreferentin für Jugendhilfe/-politik und Soziale Arbeit

DGSF – Deutsche Gesellschaft für Systemische
Therapie, Beratung und Familientherapie e. V.

Jakordenstraße 23 | 50668 Köln
Fon 0221 168860-0 | Fax 0221 168860-20
Mobil 0176 43246330
averbeck@dgsf.org | www.dgsf.org